Berichte-Reporting mit Publishing für Websites

Anwendung und Ziel

Ziel ist die Möglichkeit automatisiert oder manuell

- Depotdaten
- Watchlisten
- Equity-Charts
- Chartbilder

bereitzustellen über einen online-FTP Zugang oder einen lokalen Server. Das Modul ist über den Shortcut "Strg-W" zugänglich und kann so konfiguriert werden, dass nach jeder Kursaktualisierung (manuell/automatisch) die Bereitstellung automatisch erfolgt. Die lokale Bereitstellung macht insb. dann Sinn, wenn ein entsprechender Webserver lokal konfiguriert über Network-Appliance-Geräte, kleinen Linux-Servern oder einfach über einen lokalen Apachen bereitgestellt werden soll. Der direkte FTP Upload ist für die Bereitstellung über Websites vorgesehen.

Technische Hintergründe

Voraussetzungen

Die aktuellen Pfade in den Transformationsdateien (XSL) sind so eingestellt, dass auf dem Zielserver folgende Pfade und Dateien vorhanden sein sollten:

- [Root]
- Parallel zum Root-Verzeichnis (hier Temp-Verzeichnis)
 - ∘ \Bilder
 - \Bilder\New Age
- Über dem Root-Verzeichnis muss einmalig die format.css Datei sowie die Report.js -JavaScript - Datei abgelegt werden.
 - ..\Format.css
 - ..\Report.js

Uploadumfang

Die bei einer Bereitstellung zur Verfügung gestellten Dateien werden dabei so gering wie möglich gehalten. Der Upload-Umfang richtet sich nach dem Umfang der gewählten Optionen. Werden Depotreports gewählt, wird zu jedem Depot das entsprechende *.Depot ebenfalls als Originaldatei geuploaded. Diese kann dann direkt über die Funktion "Lade Depot von URL ... " bereitgestellt werden. Die Datei "Internet.Depots.txt" im Datenverzeichnis enthält hierzu alle notwendigen Einstellungen. Die Datei muss manuell angepasst werden. Per default enthält Sie lediglich folgende Informationen:

[Depots]

https://www.shareholder24.de/download/Tradingdepot.2004.Depot

Für die Depotdateien wird das in den Formulareinstellungen (siehe oben) definierte Root-Verzeichnis für Depotdateien verwendet, da hier im Normalfall ein spezieller Downloadordner genutzt werden soll.

Werden die Depot/Watchlistencharts bereitgestellt, so werden alle Charts geöffnet und die zugehörigen Chartbilder gespeichert. Die Charts öffnen sich hier wie auch bei manuellem Aufruf, d.h. mit allen individuellen Einstellungsparametern für diesen Chart. So können gezielt auch Kommentare, Unterstützungslinien usw. eingeblendet werden.

Arbeitsschritte

Bereitstellungstyp

Je nach technischen Bedürfnissen kann eine XML oder eine bereits transformierte HTML (mittels XSL) online gestellt werden. Reine XML-Dateien können so gezielt mittels Python/PHP/ASP/JSP auf dem Server geparst und ausgewertet werden. Komplexe Auswertungsszenarien sind so für mich vorstellbar. Bei der XML Bereitstellung muss die Bereitstellung der zugehörigen XSL-Dateien und/oder Logiken vom Anwender erfolgen.

Die Default-Anwendung werden allerdings die HTML-Dateien geuploaded. Um den Umfang hierbei gering zu halten, werden lediglich die erstellten Grafiken und HTML-Dateien geuploaded. Eventuell notwendige CSS, JavaScript und Bilddateien müssen manuell bereitgestellt werden.

Folgende Dateien sollten manuell auf dem Zielserver einmalig bereitgestellt werden (alle zu finden unter SHAREholder\Report):

- Report.js
- Format.css
- Bilder\GreenPixel.gif (Prozentdarstellung)
- Bilder\RedPixel.gif (Prozentdarstellung)

Bilder\New Age*.gif (Alle Grafiken)

Die XSL-Dateien sind zur Zeit so konfiguriert, dass ausgehend vom aktuellen Ordner die Bilder/Scripte/CSS-Dateien im übergeordneten Ordner vorliegen, d.h. wird in Server\Temp das Root-Verzeichnis (siehe oben) definiert muss unter Server\ die Report.js, Format.css liegen und unter Server\Bilder die Bilddateien.

Als erste Referenz ist unter www.shareholder24.de die Integration des Tradingdepots vorhanden.

Protokollauswertung

Das Protokoll gibt Auskunft während der Bereitstellung über den Fortschritt und dem Status der Einzelaktionen. Auch bei automatisierten Aufrufen wird das Protokoll aufgebaut und angezeigt.

Revision #2 Created 18 June 2022 15:19:43 by Jens Werschmoeller Updated 9 July 2022 10:24:14 by Jens Werschmoeller